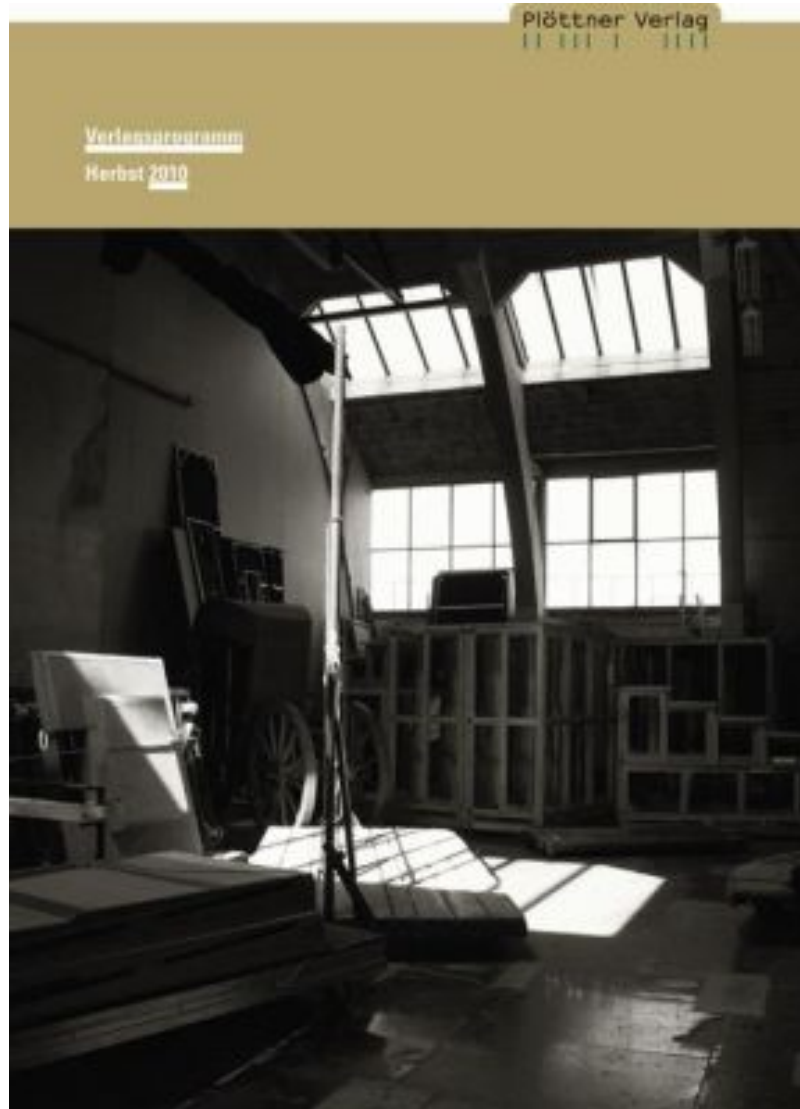

Der Plöttner Verlag lädt ein...

08.10.2010, 16:14 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Plöttner Verlag*



Das Herbstprogramm 2010 (zu finden unter www.ploettner-verlag.de)

...und das in vielerlei Hinsicht.

Zum einen lädt das neue Herbstprogramm des Plöttner Verlages zu einer literarischen Entdeckungstour ein. So umfasst das aktuelle Programm neben Werken von so bekannten Autoren wie Eva Strittmatter und Werner Heiduczek, unter anderem eine Anthologie der Leipziger Buchwissenschaft – „Flachware“ - und mit „kleinstadtghetto ballade“ von Oliver Becker das Buch eines vielversprechenden jungen Autors.

Zum anderen veranstaltet der Plöttner Verlag anlässlich der Veröffentlichungen aus dem aktuellen Programm zahlreiche Lesungen im kleinen und auch größeren Rahmen. So gibt es beispielsweise am 11.10., im Rahmen der Buchpräsentation der Novelle „Kammermusik“ von Klaus Funke, eine Lesung in der Hochschule für Musik in Dresden. Es liest an diesem

Abend aus dem Werk kein geringerer als Schauspieler und Kabarettist Uwe Steimle. Begleitet wird die Lesung von einem musikalischen Rahmenprogramm der Studierenden der HfM Dresden.

Nur zwei Tage später, am 13.10., kommt es ab 20 Uhr zu einer Buchpremiere der besonderen Art. In der Deutschen Oper Berlin wird der Band „Zwischenspiel“ präsentiert, in dem Fotografie und Lyrik gleichermaßen „zu Wort“ kommen. Ebenfalls an diesem Abend wird in der Deutschen Oper eine Ausstellung mit jenen fotografischen Werken eröffnet, die in „Zwischenspiel“ den spannungsvollen Widerpart zu den lyrischen Arbeiten bilden. Die Gedichte stammen von der bekannten Lyrikerin Eva Strittmatter und die fotografischen Arbeiten von der Künstlerin Rengha Rodewill. Gelesen werden die Gedichte von der Schauspielerin Barbara Schnitzler.

Am 16.10 lädt der Plöttner Verlag ab 19 Uhr zum Lesefest in die Alte Handelsbörse im Leipziger Zentrum ein. Es wird das neue Verlagsprogramm präsentiert und es wird mit Lesungen von Jan Kuhlbrodt, Werner Heiduczek, Klaus Funke, Oliver Becker und Harald Nicolas Stazol ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Abendprogramm geboten.

Natürlich war das noch längst nicht alles. So folgen noch die Buchpräsentation der Anthologie „Die Wende begann am Balaton“ im Rahmen des Literarischen Herbstes in Leipzig und weitere Lesungen von Autoren des Plöttner Verlages.

Darüber hinaus hat das Verlagsprogramm erfreulichen Zuwachs bekommen. Seit Anfang Oktober sind die Autobiographie „Die Schatten meiner Toten“ von Werner Heiduczek, Werke von Klaus Funke, wie beispielsweise „Am Anfang war alles Musik“, und Romane des vor kurzem mit dem Kulturgrossen des Deutschen Kulturrates ausgezeichneten Autoren Erich Loest im Plöttner Verlag erhältlich.

Es tut sich viel in dem noch jungen Leipziger Verlag und es verspricht ein interessanter Herbst zu werden.

Portrait

Der Plöttner Verlag wurde im August 2004 in Leipzig gegründet.

Das Unternehmen war eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts und wird seit 2009 in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG geführt. Geschäftsführer ist Jonas Joachim Plöttner.

Seit Januar 2009 befinden sich die Büroräume des Verlags im alten Wohnhaus der Verlegerfamilie Reclam in Gohlis, in der Marbachstraße 2 in Leipzig-Gohlis. Gemeinsam mit dem Wirtschaftsmagazin REGJO GmbH belebt er im Erdgeschoss des Hauses wieder den verlegerischen Geist.

Seit 2007 ist der Verlag regelmäßig mit einem eigenen Stand auf der Leipziger Buchmesse vertreten.

Im Plöttner Verlag werden sowohl Belletristik als auch Sachbücher, Kunstbücher und Kunstkataloge verlegt. Hinzu kommt das Kunststoff (Kulturmagazin), das seit 2005 in regelmäßigen Abständen herauskommt und über die Kunst- und Kulturszene Mittel- und Gesamtdeutschlands berichtet.

Bis Anfang 2010 veröffentlichte der Plöttner Verlag etwa 90 Buchtitel.

News-ID: 474114 • Views: 241 (Stand: 20.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/474114/Der-Ploettner-Verlag-laedt-ein-.html>